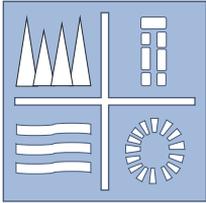


Sankt-Marien-Bote



GEMEINDEBRIEF FÜR DIE
EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE

Bad Berka mit Bergern, Hetschburg, Kottendorf,
München, Tannroda, Thangelstedt und Tiefengruben



So erreichen Sie uns:

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt

Pfarrgasse 1, 99438 Bad Berka
Tel.: 036458 41993
E-Mail: evGemeindebuerobb@t-online.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

dienstags 8:30-12:30 und 14:00-18:00 Uhr
Tel.: 036458 41993
E-Mail: evGemeindebuerobb@t-online.de

Pastorin Sabine Hertzsch

Tel.: 036458 41993
E-Mail: sabine.hertzsch@ekmd.de

Gemeindepädagogin Elke Krause

Tel.: 0160 96619623
E-Mail: elke.krause@ekmd.de

Kantor Michael Stemmer

Tel.: 0176 43488934
E-Mail: michael.stemmer@ekmd.de

Junge Gemeinde, Franz Schmiedt

Tel.: 0157 37538976
E-Mail: franz.schmiedt@ekmd.de

Impressum

Herausgeber:

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
Bad Berka
Pfarrgasse 1, 99438 Bad Berka
Vorsitzender des Gemeindegemeinderates:
Rolf Sedlacek
Geschäftsführende Pfarrerin:
Sabine Hertzsch
www.ev-kirche-bad-berka.de

Redaktionsteam:

Sabine Hertzsch, Elke Krause, Michael
Stemmer, Conny Altenburg, Sebastian
Mayer, Angela Braunmiller, Uta Röhm,
Christiane Wienroeder
Kontakt: evGemeindebuerobb@t-online.de

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe ist der 02.05.2025

Layout: meine-kirchenzeitung.de

Druck:

Hahndruck Kranichfeld e.K.
99448 Kranichfeld

Titelfoto:

Sabine Klein

Foto-Nachweise:

EKM Referat für Presse- und Öffentlich-
keitsarbeit S. 3, 6 | N. Schwarz © Gemein-
debriefDruckerei.de S. 4 | „Gang nach
Emmaus“ Holzschnitt von Karl Schmidt-
Rottluff S. 5 | kirche-kunterbunt.de S. 6 |
Wilfried J. Romanow, Konzertagentur Alt-
hoff S. 7 | Michael Stemmer S. 8 | xwords-
generator.de S. 9 | Pixabay 2015 S. 12 |
Sebastian Mayer S. 13 | Hanna Buchspieß S.
14 | Franz Schmiedt S. 14 | Uta Röhm S. 16
| Conny Altenburg S. 17 | thuringen-welt-
offen.de S.18

Kontoverbindung:

Kreiskirchenamt Eisenach, BUKAST Weimar
IBAN: DE37 5206 0410 0008 0019 36
BIC: GENODEF1EK1
Verwendungszweck: RT3300_____

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

der Monatsspruch führt uns an das Ende einer Ostergeschichte. Zwei Jünger, einer mit Namen Kleopas, der Name des anderen bleibt unerwähnt, machen sich auf von Jerusalem nach Emmaus. Sie müssen von Jesus gehört haben und all dem, was da geschehen ist, seinen Worten und Taten, seinem Tod, der Nachricht, er lebe. Verstehen können sie es nicht. Sie sind traurig und enttäuscht. Ein Fremder tritt zu ihnen. Er begleitet sie auf ihrem Weg, stellt Fragen, hört zu. Schließlich bitten die beiden Jünger den Fremden: „Bleibe bei uns; denn es will Abend werden, und der Tag hat sich geneigt.“ Der Fremde geht auf ihre Bitte ein. Er sitzt mit ihnen zu Tisch, er teilt mit ihnen das Brot. Später werden die beiden Jünger zueinander sagen: „Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete?“

Resignation wandelt sich in Zuversicht. Manchmal geschieht es. Manchmal werden wir getroffen von einem Satz aus der Bibel. Meist ist es einer der tröstlichen Sätze, ein Satz, der uns ermutigt. Dann geht uns das Herz auf. Das tut gut. Manchmal begegnen wir Menschen, die allein durch ihre An-

wesenheit, durch Gesten oder auch durch Worte helfen. Können Sie sich an einen Moment erinnern, wo es Ihnen leichter ums Herz geworden ist?

Die Zeit zwischen Ostern und Pfingsten ist eine Zeit der Vergewisserung. Jesus ist da. Er ist bei uns in der Feier des Heiligen Abendmahles. Er ist bei uns am Tag und in der Nacht; am Abend des Lebens und am Abend der Welt. Er führt uns an seiner Hand in die neue Welt Gottes.

Auch in diesem Jahr wird sich wieder am Himmelfahrtstag der Carl-Alexander-Platz um Kreuz und Stele mit Menschen füllen. Im idyllischen Dammbachsgrund werden wir unter freiem Himmel Gottesdienst feiern. Wir werden in ökumenischer Verbundenheit Gott loben und preisen und ihn um Beistand für unser Leben bitten. Und vielleicht gehen wir dann auseinander in dem Gefühl: „Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete?“

Es grüßt Sie herzlich
Pastorin Sabine Hertzsch

Brannte nicht
unser Herz ?
in uns, da er mit uns redete?

Monatsspruch APRIL

Lukasevangelium 24,32

Bibelgespräche in der Fastenzeit

Begegnungszentrum Bad Berka

Donnerstag, 03. April | 19:00 Uhr
Donnerstag, 10. April | 19:00 Uhr

Nehmt hin den Heiligen Geist!, sagt Jesus. Um Gottes Geistkraft geht es im Bibelgespräch am 3. April. Und wer Lust hat, darüber zu streiten, wo Verschwendung anfängt und wo sie aufhört, ist zum Bibelgespräch am 10. April genau richtig. Den Abschluss der Bibelgespräche bildet ein gemeinsames Tischabendmahl am Gründonnerstag, 17. April, um 19:00 Uhr.



Frühjahrsputz in Bad Berka

Wir bitten wieder um Ihre Hilfe für den Frühjahrsputz in unserer Kirche und in den Gemeinderäumen. Bitte melden Sie sich vorher im Pfarramt an, damit wir alles vorbereiten und Material beschaffen können. Wenn Sie am festgesetzten Termin nicht können, aber trotzdem helfen möchten, können verschiedene Aufgaben auch an Terminen erledigt werden, die besser in Ihre Planung passen.

Treffpunkt Frühjahrsputz

Samstag, **12.04.2025, 9:00 Uhr**
Ev.-Luth. Stadtkirche „St. Marien“

Rolf Sedlacek

Pflegearbeiten im Rhododendrongarten

Der Rhododendrongarten ist Teil des Kirchenwaldes und somit in unserer Pflegeverantwortung. Damit die spätere Blütenpracht eine schöne „Bühne“ erhält, ist es notwendig, den Wildwuchs zu entfernen. Die Wege müssen freigeschnitten und das eine oder andere Stück Zivilisationsrückstand entfernt werden. Bitte bringen Sie Handschuhe und eine Rosen- und/oder Astschere mit. Für Kaffee und Tee ist gesorgt. Sie sind eingeladen.

Treffpunkt Pflege Rhododendrongarten

Samstag, **26.04.2025**
9:45 Uhr | REWE-Parkplatz Bad Berka oder
10:00 Uhr | alter Bahndamm, Eingang Herthasee

Rolf Sedlacek

„Emmausgang“ am Ostermontag

„Zwei von den Jüngern gingen an demselben Tag in ein Dorf, das war von Jerusalem etwa sechzig Stadien entfernt; dessen Name ist Emmaus.“ So beginnt eine der Ostergeschichten im Neuen Testament. Diese Ostergeschichte ist das Evangelium für den Ostermontag.

60 Stadien, das sind ungefähr 11 km. Herzlich laden wir am Ostermontag zu einem „Emmausgang“ ein, wobei unsere Wegstrecke von Bad Berka nach Saalborn führt. Hin und zurück kommen wir dabei ungefähr auf die Wegstrecke, die damals die beiden Jünger gegangen sind. Gleichzeitig wird sich eine Gruppe aus Blankenhain auf den Weg machen. In Saalborn treffen wir uns zu einem gemeinsamen Gottesdienst in der dortigen

Kirche. Danach werden wir im liebevoll restaurierten Gasthof zu Mittag essen.

**Treffpunkt an der Stadtkirche Bad Berka:
Ostermontag, 21. April 2025 | 10:00 Uhr**

Diese Sternwanderung ist zugleich der Beginn unserer diesjährigen Gemeindegängen, von denen wir noch drei weitere geplant haben. Jeweils Samstags am 7. Juni, 2. August und 27. September treffen wir uns um 10:00 Uhr vor der Stadtkirche Bad Berka. Von hier aus wollen wir uns mit Ihnen gemeinsam auf den Weg machen, um unsere schöne Umgebung zu erkunden. Dabei wird es jeweils auch einen geistlichen Impuls geben.



Christenlehre 1. bis 4. Klasse
Ev.-Luth. Pfarrhaus Bad Berka
dienstags 14:00 -16:00 Uhr

Hortabenteuer
Ev.-Luth. Pfarrhaus Bad Berka
mittwochs 13:30 -16:00 Uhr

Teeny-Kirche 5. und 6. Klasse
Ev.-Luth. Pfarrhaus Bad Berka
donnerstags 17:00 -18:15 Uhr

Vorkonfirmanden
Begegnungszentrum Bad Berka
donnerstags 15:30 -16:30 Uhr

Konfirmanden
Begegnungszentrum Bad Berka
donnerstags 17:00 - 18:15 Uhr

Kindergottesdienst am Ostersonntag
Ostereier suchen im Pfarrgarten ist immer spannend. Auch möchtet ihr Kinder vielleicht erfahren, warum wir Ostern feiern und was das mit dem Ostereier suchen auf sich hat. Dafür ist der Kindergottesdienst bestens geeignet. Am Ostersonntag, 20. April um 10:00 Uhr in Bad Berka laden wir parallel zum Gottesdienst zum Kindergottesdienst ein. Kleine und große Kinder sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf euch!

Kirche Kunterbunt in Tannroda

Einige Interessierte sind unserer Einladung zur Vorstellung der Idee „Kirche Kunterbunt“ gefolgt. Gemeinsam haben wir überlegt, wie sich ein solches Projekt in Tannroda verwirklichen lässt. Die erste „Kirche Kunterbunt“ wird am Samstag, 21. Juni nachmittags auf dem Gelände zwischen Kirche und Burg in Tannroda stattfinden. Ein nächstes Vorbereitungstreffen ist für Mittwoch, 23. April 2025 um 17 Uhr im Pfarrhaus Tannroda geplant. Wir brauchen noch Erwachsene, die den gemeinsamen Nachmittag mit vorbereiten



und dann auch entsprechend durchführen. Lassen Sie sich einladen und machen Sie mit!
Elke Krause und Sabine Hertzsch

Kinderwoche in den Sommerferien 30.06.-04.07.2025



Alle Kinder von der 1. bis 6. Klasse sind in der ersten Woche der Sommerferien herzlich eingeladen. Wir wollen täglich von 8.30-16.00 Uhr als Gemeinde unterwegs sein. Zusammen hören wir biblische Geschichten, sind zu Ausflügen unterwegs, gehen ins Freibad, spielen, singen und werkeln. Die Kosten betragen 30,- Euro (inkl. Mittagessen). Anmeldungen bei Elke Krause.

Kantorei St. Marien Bad Berka
Begegnungszentrum Bad Berka
mittwochs, 19:30 bis 21:00 Uhr
Ansprechpartner: Kantor Michael Stemmer

„Gospel & more“
Begegnungszentrum Bad Berka
montags, 19:30 bis 21:00 Uhr
Ansprechpartner: Eric Weber
www.gospelundmore.de

Posaunenchor St. Marien Bad Berka
Begegnungszentrum Bad Berka
freitags, 18:30 bis 20:00 Uhr
Ansprechpartner: Kantor Michael Stemmer

Jungbläser
Begegnungszentrum Bad Berka
freitags, 17:45 bis 18:15 Uhr
Ansprechpartner: Dorothea Wagner

Ausklang und Aufbruch in der Kantorei

Bei Sekt und Häppchen lies sich im Januar gut Rückschau halten auf das vergangene Jahr und neben angeregter Plauderei und gemeinsamen Singen darf man auch einen Ausblick wagen auf das neue Jahr. So auch in der Kantorei. Herr Stemmer präsentierte seine musikalischen Pläne für das laufende Jahr und wir nutzten die Gelegenheit, uns bei ihm für die gute und harmonische Zusammenarbeit zu bedanken. Mit viel Geduld, Freundlichkeit und persönlichem Einsatz motiviert er uns immer wieder, noch ein biss-

chen besser zu werden. Herzlichen Dank dafür!
Helga Naumann

Michael Stemmer freut sich über den aktuellen Zuwachs von fünf neuen Sängern und Sängerinnen im Chor. Singen macht ja bekanntlich glücklich und so ist in unserer Kantorei immer noch Platz für Menschen, die mit uns gemeinsam ein bisschen glücklich sein wollen. Kommen Sie einfach Mittwochabend vorbei.

Konzertankündigungen



Samstag, 26. April um 17:00 Uhr
Orgelbenefizkonzert mit Michael Stemmer
„Felix Mendelssohns musikalischer Werdegang“ *Eintritt frei, Spenden erwünscht!*

Freitag, 9. Mai um 19:00 Uhr
Frühjahrskonzert der „Fridaysingers“
aus Legefeld

Mittwoch, 4. Juni um 19:30 Uhr
Una Noche Argentina mit dem Ensemble
„Milonga Sentimental“
*Ticketvorverkauf (20,00 €) im Pfarramt und
Touristinformation Bad Berka*

Alle Konzerte finden in der Ev. - Luth.
Stadtkirche St. Marien Bad Berka statt.

EV. - LUTH. STADTKIRCHE
ST. MARIEN BAD BERKA

Pfarrgasse 1, 99438 Bad Berka



26. APRIL | 17 UHR

BENEFIZKONZERT

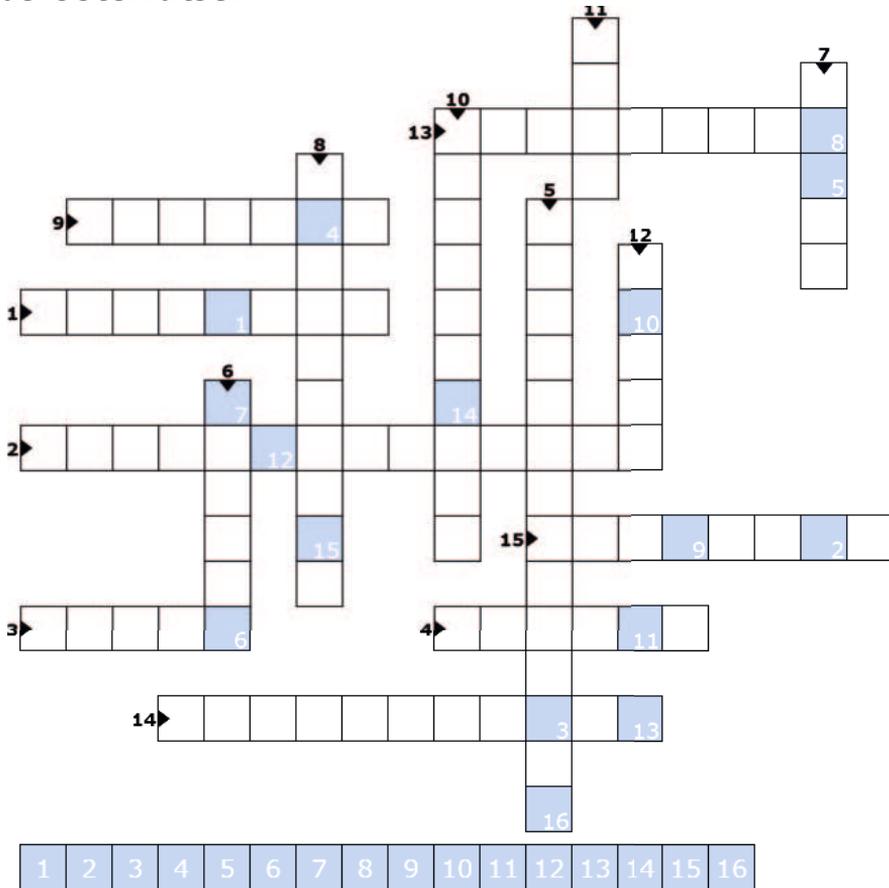
**Kantor Michael Stemmer stellt
Felix Mendelssohns
musikalischen Werdegang
an der Orgel dar**

Benefizkonzert zu Gunsten des
Tierheims Weimar in der Ev. - Luth.
Stadtkirche Bad Berka



**Eintritt frei!
Spenden erwünscht**

Das Osterrätsel



1. Wie heißt die Woche vor Ostern?
2. Wann beginnt im Christentum die Fastenzeit vor Ostern?
3. Welche liturgische Farbe gehört zum Osterfest?
4. Wie heißt die Ethnie in der Lausitz, deren Ostereier Berühmtheit erlangt haben?
5. Wann wird das letzte Abendmahl gefeiert?
6. Wer hat Jesus mehrfach verleugnet?
7. Wer hat den auferstandenen Jesus mit einem Gärtner verwechselt?
8. Wie heißt der Garten, in dem Jesus gefangenen genommen wurde?
9. Wie nennt man die Ohren des Hasen?
10. Welches Gericht wird auch als „Falscher Hase“ bezeichnet?
11. Wie heißt in der Geschichte „Der kleine Angsthase“ der Hase, durch den der Angsthase seine Angst überwindet?
12. Was essen viele Christen an Karfreitag?
13. Wie heißt der Oster-Ruf, der in vielen christlichen Liedern vorkommt?
14. Wie heißt der Sonntag vor Ostern?
15. Ein anderes Wort für Osterglocke?

Gottesdienste

Sonntag, 06.04. I Judika

Bad Berka

10:00 Uhr Pn. Hertzsch I mit
Abendmahl

Tannroda

17:00 Uhr Pn. Hertzsch

Zentralklinik

10:00 Uhr

Sonntag, 13.04. I Palmsonntag

Bad Berka

10:00 Uhr Pn. Hertzsch

Zentralklinik

10:00 Uhr

Donnerstag, 17.04. I Gründonnerstag

Bad Berka, Begegnungszentrum

19:00 Uhr Pn. Hertzsch I mit
Tischabendmahl

Freitag, 18.04. I Karfreitag

Bad Berka

10:00 Uhr Pn. Hertzsch I mit
Kantorei

Tannroda

10:30 Uhr Pfr. i. R. Schilling I mit
Abendmahl

Bergern

15:00 Uhr Pn. Hertzsch

Samstag, 19.04. I Karsamstag

Hetschburg

21:00 Uhr Osternacht Pn. Hertzsch I mit
Kantorei

Sonntag, 20.04. I Ostersonntag

Bad Berka

10:00 Uhr Pn. Hertzsch I mit
Posaunenchor und
Kindergottesdienst

Thangelstedt

9:00 Uhr Pfr. i. R. Schilling

Tannroda

10:30 Uhr Pfr. i. R. Schilling

Tiefengruben

14:00 Uhr Pn. Hertzsch I mit
Abendmahl

Zentralklinik

10:00 Uhr

Montag, 21.04. I Ostermontag

Treffpunkt Bad Berka

10:00 Uhr **Osterwanderung nach Saalborn**

Sonntag, 27.04. I Quasimodogeniti

Bad Berka

10:00 Uhr Lektor Sedlacek

Zentralklinik

10:00 Uhr

Samstag, 03.05.

Tiefengruben

18:00 Uhr Pn. Hertzsch

Sonntag, 04.05. I Misericordias Domini

Bad Berka

10:00 Uhr Pn. Hertzsch I mit
Abendmahl und Taufe

Bergern

14:00Uhr Pn. Hertzsch

Zentralklinik

10:00 Uhr

Sonntag, 11.05. I Jubilate

Bad Berka

10:00 Uhr Pn. Hertzsch
Vorstellung der Konfirmanden

Tannroda

17:00 Uhr Pfr. i. R. Schilling

Zentralklinik

10:00 Uhr

Sonntag, 18.05. I Kantate

Bad Berka

10:00 Uhr Pfr. Brinkmann I mit
Kantorei

Hetschburg

8:30 Uhr Pfr. Brinkmann

Sonntag, 18.05. | Kantate

Zentralklinik

10:00 Uhr

Sonntag, 25.05. | Rogate

Bad Berka

10:00 Uhr

Lektor Klein

Thangelstedt

9:00 Uhr

Pn. Hertzsch

Tannroda

10:30 Uhr

Pn. Hertzsch

Kranichfeld

17:00 Uhr

Team

Regionaler Jugendgottesdienst

Zentralklinik

10:00 Uhr

Donnerstag, 29.05. | Himmelfahrt

Dammbachsgrund

10:00 Uhr

Pfr. Gothe, Pn. Hertzsch

Ökumenischer Gottesdienst mit

Posaunenchor

Samstag, 31.05.

Tiefengruben

10:00 Uhr

Pn. Hertzsch | mit

Posaunenchor

Gottesdienst zum Blütenfest

Sonntag, 01.06. | Exaudi

Bad Berka

10:00 Uhr

Pn. Dr. Kramer, Pn. Hertzsch

Diakonischer Gottesdienst

Zentralklinik

10:00 Uhr

Gottesdienste

Seniorenheim Azurit Tannroda

Freitag, 04. April | 10:00 Uhr

Freitag, 25. April | 10:00 Uhr

Freitag, 09. Mai | 10:00 Uhr

Freitag, 23. Mai | 10:00 Uhr



Feier der Jubelkonfirmation in der Stadtkirche St. Marien Bad Berka Sonntag, 21. September 2025

In diesem Jahr laden wir die ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden, die 1975, 1965 und 1960 konfirmiert worden sind, zur Feier ihrer Goldenen, Diamantenen bzw. Eisernen Konfirmation ein! Auch über Jubelkonfirmanden, die vor 70 Jahren, also 1955 ihre Konfirmation feierten, freuen wir uns!

In einem festlichen Gottesdienst am Sonntag, 21. September 2025 um 10:00 Uhr wollen wir mit Ihnen dieses Jubiläum feiern. Sofern Sie diesen Tag in geselliger Runde fortführen möchten, sprechen Sie sich bitte in Ihrer ehemaligen Konfirmandengruppe ab. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro unter 036458 41993.

Sabine Hertzsch

Rahmenschutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt des Kirchenkreises Weimar



Die Kreissynode des Kirchenkreises Weimar hat auf Ihrer Sitzung am 09.11.2024 das Rahmenschutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt des Kirchenkreises Weimar beschlossen. Damit ist dieses Schutzkonzept verbindlich für alle Arbeitsbereiche und Angebote in unserem Kirchenkreis anzuwenden. Ehrenamtlich und hauptamtlich Mitarbeitende, Gemeindeglieder, Interessierte und Betroffene finden das Rahmenschutzkonzept auf der Homepage des Kirchenkreises Weimar. Das Konzept enthält Maßnahmen zur Prävention und gibt Hinweise darüber, wie man interveniert, wenn sexualisierte Gewalt vermutet

wird oder erfolgt ist.

Folgende Ansprechpersonen bilden das Interventionsteam:

- Superintendent Henrich Herbst
- Ulrike Grosse-Röthig, Rechtsanwältin für Sozialrecht und Familienrecht
- Evi Nachtigall, Markus Hille (Vertrauenspersonen)
- Kreisreferent für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Ord.GEm.Päd. Maik Becker

Durch unsere aufmerksame Haltung und mit Hilfe des Rahmenschutzkonzeptes wollen wir ein täterunfreundlicher Kirchenkreis sein, in dem die körperliche und seelische Unversehrtheit aller oberstes Gebot ist.

Henrich Herbst, Superintendent

Schutzkonzept im Internet

<https://www.kirchenkreis-weimar.de/>

► Nachrichten ► Rahmenschutzkonzept des Kirchenkreises Weimar

Wahl eines neuen Gemeindegliederates

Am 5. Oktober 2025 wird in unserer Kirchengemeinde für die nächsten sechs Jahre von Ihnen, den Gemeindegliedern, ein neuer Gemeindegliederat gewählt.

Bis zum 19. Mai 2025 haben Sie Gelegenheit, Wahlvorschläge einzureichen. Wenn Ihnen also jemand als gut geeignet erscheint, die Geschicke unserer Kirchengemeinde für die nächsten Jahre mitzubestimmen, oder Sie selbst kandidieren möchten, sollten Sie mit dem Gemeindebüro oder dem Gemeindegliederat in Kontakt treten. Sie erhalten dann ein Formular, mit dem der/die Kandidat/in und vier Unterstützer/innen gemeldet werden. Wir freuen uns, wenn Sie sich beteiligen

– egal ob bei der Kandidatensuche oder als Kandidat/in!

EKMD / Sebastian Mayer



Klausurtagung des Gemeindegkirchenrates

So ganz abgeschieden und karg wie Moses auf dem Berg Sinai ist es nicht zugegangen, traditionell treffen sich die Mitglieder unseres Gemeindegkirchenrats im Bad Blankenburger Allianzhaus. Die Infrastruktur ist da, die reizvolle Landschaft und ausgewogene Kost lassen zunächst wenig Wünsche übrig. Allein die geistige Arbeit machte daraus kein ganzes Wellness-Wochenende: So wurden die 2024 mit dem externen Berater Dr. Klaus Ziller gesetzten Ziele für die Gemeindegarbeit überprüft und für die Zukunft weiter konkretisiert. Es wurde viel diskutiert, aber am Ende war man sich einig, dass Gemeindegarbeit dann erfolgreich ist, wenn Gemeinschaft in Form von Veranstaltungen stattfindet, wenn Menschen ein positives Bild von Gemeinschaft nach Hause tragen und sich vom christlichen Glauben angezogen fühlen. Ehrenamtliche müssen für Aufgaben in und um die Gemeinde begeistert werden – damit „der Laden läuft“. Einfacher gesagt als getan! Pastorin Hertzsch hatte ihre Ideen, zumindest den Kirchenrat zu aktivieren: Bei einem „Bibliodrama“, einer Art biblischen Impro-Theater, wurde die Fluchtgeschichte des Buches Rut nachgespielt – manche entdeckten



schauspielerische Qualitäten! Der Filmabend „Pilgern auf Französisch“ über gemeinsames Bewältigen einer Aufgabe, der Gottesdienstbesuch in der Blankenburger St.-Nicolai-Kirche mit einem Erwachsenenrippenspiel und vor allem eine spontane Wanderung zum Ebersteinblick über das Schwarzwald rundete das Arbeitswochenende ab. Es muss ja nicht immer gleich der Berg Sinai sein.

Sebastian Mayer

Aus den vergangenen Sitzungen

Für die diesjährige Wahl der Kirchenältesten sollen wieder 15 Kandidatinnen und Kandidaten gewählt werden. Insgesamt wird es einen Wahlbezirk geben, d.h. in jedem Ort stehen die gleichen Kandidaten für die gesamte Gemeinde zur Wahl, wobei Briefwahl möglich sein wird. Schon jetzt haben sich einige Mitglieder erneut bereit erklärt, kandidieren zu wollen, und glücklicherweise gibt es Interessenten, die für zwei Sitzungen zum Schnuppern eingeladen werden konnten. In der Februar-Sitzung wurde eine positive Bilanz zum Wärmewinter gezogen. Wegen des anhaltenden Ukraine-Konflikts soll die

Unterstützung für die Geflüchteten nicht abreißen. Für die Familien werden Ersatzwohnungen gesucht, da die Quellbrunn-Klinik geräumt werden muss. Hier wird auch um Mithilfe aus der Gemeinde gebeten.

Damit unser Begegnungszentrum weiterhin einladend bleibt, wurde beschlossen, die großen Fenster regelmäßig professionell reinigen zu lassen – Qualität der Ausführung und Arbeitsschutz können und müssen nicht immer Ehrenamtliche leisten. Gleiches gilt für die Kirchendächer, für deren Wartung Angebote eingeholt werden sollen.

Sebastian Mayer

Jugendgottesdienst in Bad Berka - Rückblick

Am 15. März 2025 um 18 Uhr fand unser Jugendgottesdienst mit dem Titel „Glaube in stürmischen Zeiten“ statt. Rund 50-60 Besucherinnen und Besucher kamen zusammen, um eine bewegende Zeit voller Impulse, Musik und Gemeinschaft zu erleben. Anschließend ließen wir den Abend am Lagerfeuer und beim Grillen ausklingen, während wir uns unterhielten, lachten und Geschichten austauschten. Als Junge Gemeinde Bad Berka sind wir dankbar für die positive Resonanz und freuen uns darauf, ähnliche Veranstaltungen in der Zukunft zu wiederholen. Gemeinsam möchten wir weiterhin Glaubensimpulse setzen und unvergessliche Abende erleben.



Die nächste Gelegenheit bietet sich am 25. Mai um 17 Uhr in der Kirche Kranichfeld. Dafür wird ein Projektchor gegründet, der ab dem 25. März immer dienstags um 18 Uhr in der Gemeindegüche Bad Berka probt.

Sie sind zwischen 14-50 Jahre alt und haben Interesse am Projektchor, dann melden Sie sich bei Franz Schmiedt, unter: franz.schmiedt@ekmd.de oder 0157 37538976.

Fahrt nach Schwarzenberg - Ausblick

Vom 17. bis 20. April geht es für die JG Bad Berka auf Fahrt nach Schwarzenberg im Erzgebirge! Mit einem Kleinbus machen wir uns auf den Weg, um gemeinsam Zeit zu verbringen und unsere Gemeinschaft zu stärken. Wir übernachten im Jugendhaus der JG Schwarzenberg und planen einen Museumsbesuch, eine Stadtführung, eine Wanderung und viele weitere Erlebnisse. Wer Lust hat dabei zu sein, im Alter von 15-27 Jahre, meldet sich bitte bei Jugendmitarbeiter Franz Schmiedt.



Junge Gemeinde
Pfarrhaus Bad Berka
dienstags 18:30 Uhr

Besuchsdienstkreis
Begegnungszentrum Bad Berka
Dienstag, 1. April | 18:00 Uhr
Dienstag, 6. Mai | 18:00 Uhr

Geselliger Nachmittag für Ältere
Begegnungszentrum Bad Berka
Dienstag, 8. April | 14:30 Uhr
Dienstag, 13. Mai | 14:30 Uhr
„Digitaler Engel Thüringen“ zu Gast.
Information zu verschiedenen digitalen
Themen, wie z.B. E-Rezept

Ökumenischer Bibelkreis
Katholische Kirche
Dienstag, 29. April | 19:00 Uhr
Pfarrhaus Bad Berka (Kapelle)
Dienstag, 27. Mai | 19:00 Uhr

Andacht im Betreuten Wohnen
Bad Berka, Am Jagdzeughaus 3
Mittwoch, 30. April | 14:30
Mittwoch, 28. Mai | 14:30

Frauenkreis
Pfarrhaus Tannroda, Lindenberg 4
1. und 3. Montag im Monat | 15:00 Uhr

Sitzung des Gemeindegemeinderates
Begegnungszentrum Bad Berka
Donnerstag, 24. April | 19:00 Uhr
Donnerstag, 22. Mai | 19:00 Uhr

Bleib fit mit Gott
Begegnungszentrum Bad Berka
04.04.2025 | 16:00 Uhr
16.05.2025 | 16:00 Uhr

KulturOrt Tannroda
Kirche St. Michael Tannroda
Vernissage am Sonntag, 13. April |
11:00 Uhr, ausstellende Künstler:
Elena Pirvu, Martina Franke-Hübner,
Katharina und Holger Poitz

Orgelkonzert am Sonntag, 4. Mai |
19:00 Uhr mit Michael Stemmer

Konzert am Samstag, 24. Mai |
16:00 Uhr mit der Schola Cantorum

Kultursommer Tiefengruben
Kirche St. Nikolaus Tiefengruben
Foto-Ausstellung: Christiane und Dirk
Wandner „Mit dem Rucksack durch
Schottland und Irland“, bis 9. Mai

Eröffnungskonzert des 29. Tiefengru-
bener Kultursommers „Die Wollust den
Maien“ mit Chor „a Tempo“ am Sonntag,
11.05.2025 | 17:00 Uhr
anschließend Ausstellungseröffnung:
Jürgen Postel „An der Ilm“, Zeichnungen

Kommt, es ist alles bereit

„Ist denn geplant, dass es wieder Mittagessen gibt?“

„Macht ihr bei Kirchens wieder euer Mittagessen?“

Diese und ähnliche Fragen bekamen die Mitstreiter des Projekts in den ersten Tagen des neuen Jahres häufiger gestellt. Da unsere Aktion nun schon ins zweite Jahr geht, konnten wir diese Fragen mit einem freudigen „JA“ beantworten. Bereits im Spätherbst stand der Entschluss, auch in diesem Winter, immer freitags, im Begegnungszentrum Gemeinschaft, gute Gespräche und ein warmes Mittagessen anzubieten. So konnten rechtzeitig die Zuschüsse bei der Diakonie beantragt und alle organisatorischen Fragen geklärt werden. Schließlich wurde im Gemeindeblatt und auf Flyern eingeladen, jedermann durfte sich angesprochen fühlen.

Am 10. Januar gegen 11:30 Uhr sollte es losgehen. Als das Team noch mitten in den Vorbereitungen war, trafen die ersten Gäste schon ein. Darunter auch Menschen, die selber mit anpacken wollten. Insgesamt haben wir achtmal zum gemeinsamen Mittagstisch eingeladen, durchschnittlich 30 Personen kamen. Fünfmal hat das Landgut Holzdorf gekocht, dreimal haben wir das Essen aus unseren eigenen Reihen bereitstellen können. Leckerer Nachtisch, Kaffee, Tee und Ku-

chen standen selbstverständlich auch jede Woche bereit.

Auch in den Medien fand die Aktion gute Resonanz. Zwar kam die Radioreporterin vom MDR Thüringen etwas zu spät. Die Linse Suppe war da schon alle und für die Soljanka konnten wir sie nicht begeistern. Aber sie hat Besucher und Helfer dazu befragt, was sie bewogen hat, heute dabei zu sein. Das Stimmgewirr, das den Radiobeitrag am Abend untermalte, sagt eigentlich alles – hier wurde Gemeinschaft gelebt. Auch ein Reporter der Zeitungsgruppe Thüringen hatte sich zum Interview eingefunden. Lieblingsfrage: „Wer hat denn heute gebacken?“ Tatsächlich war das eine berechtigte Frage, denn die Bereitschaft, mit einem Kuchen zum Gelingen der Treffen beizutragen, war groß. Besonders den ukrainischen Frauen, die sich haben einladen lassen, war es ein großes Bedürfnis, Torte und Kuchen beizusteuern, da es in ihrer Heimat üblich ist, zu einer Einladung etwas mitzubringen.

Vielen herzlichen Dank an alle Helfer. Es war schön zu sehen, dass wir mit unserer Einladung Freude bereiten konnten und das Begegnungszentrum seinem Namen alle Ehre machte.

Uta Röhm und Bettina Scharf



Winterkirche im Begegnungszentrum

Die Winter sind auch nicht mehr das, was sie mal waren. Kaum einmal fällt Schnee und längere Frostperioden sind selten geworden. Und dennoch bleibt unsere wunderschöne Kirche im Winter kalt.

Der Energieaufwand für das gelegentliche Aufheizen ist einfach zu hoch und auch die Gefahr der Tauwasserbildung in der Orgel sollte nicht unterschätzt werden. Und so hat sich die Verlegung der Sonntagsgottesdienste nach Epiphantias ins Begegnungszentrum fest etabliert.

Bevor der Gottesdienst dort beginnen kann, bedarf es einiger besonderer Vorbereitungen, auch weil der Raum ansonsten multifunktional genutzt wird. Die liturgischen Vorbereitungen sind die gleichen, dafür müssen jedes Mal die Stühle in Reihen ausgerichtet werden und der Altar hergerichtet werden. Für frische Blumen sorgt der Blumendienstkreis und hier besonders Frau Klein, die auch ein besonderes Augenmerk auf die Altardecke hat: immer frisch gewaschen, gestärkt und gebügelt.

Die eingebaute Technik macht es möglich, dass auf das Gesangbuch und die Psalmhefte im Gottesdienst verzichtet werden kann. Auf einer Leinwand werden die Lieder und Psalmen angezeigt. Dafür muss aber vorher jeder Text so formatiert werden, dass er für alle gut lesbar und erkennbar ist. Für diese Aufgabe zeichnet sich Herr Klein verantwortlich, der in der letzten Zeit Silvia Koch als zuverlässige Unterstützerin gewinnen konnte. So kann nun im Gottesdienst jede einzelne Seite an der passenden Stelle zum gemeinsamen Singen und Beten eingeblendet werden.

Nach dem Gottesdienst bietet das Begegnungszentrum gute Voraussetzungen für

den anschließenden Kirchenkaffee. Bei Kaffee, Tee und Gebäck noch kurz miteinander ins Gespräch zu kommen, wird von vielen Gottesdienstbesuchern gern angenommen. Frau Klein und Frau Klingbeil haben es sich zur Aufgabe gemacht, die Vorbereitung und Durchführung des Kirchenkaffees zu übernehmen.

Unsere Gemeinde hat das große Glück, dass wir die Verkündigung des Evangeliums in jeder Woche feiern können. Neben den guten räumlichen Bedingungen, unserer gut erhaltenen Kirche sowie dem modernen Begegnungszentrum bedarf es immer auch vieler freiwilliger Helfer, denen ich hiermit meinen besonderen Dank aussprechen möchte. Und vielleicht haben sie ja Interesse daran, im nächsten Winter den Helferkreis zu erweitern. Doch zunächst freuen wir uns auf ein Wiedersehen an einem Frühlingssonntag in unserer schönen Kirche!

Uta Röhm



Unser Begegnungszentrum „Geschwister Bonhoeffer Haus“

Winterkirche, Wärmewinter, Hortnachmittag, kirchliche und private Feiern – das alles und vieles mehr zeigt: unser Begegnungszentrum ist ca. sechs Jahre nach seiner Einweihung genau das, nämlich Ort vielfältiger Begegnungen und Mitte unseres Gemeindelebens. Wenig gebräuchlich ist dagegen seine offizielle Bezeichnung: „Begegnungszentrum Geschwister Bonhoeffer Haus“. Der Name verweist auf den bekannten Theologen Dietrich Bonhoeffer. Präsent ist er in unseren Gottesdiensten nicht zuletzt durch das Lied „Von guten Mächten“. Durch sein tiefes Gottvertrauen vermittelt es Halt selbst in Angst und Verzweiflung. Dietrich Bonhoeffer schrieb das Gedicht im Dezember 1944 in der Gestapo-Haft. Er gehörte der Bekennenden Kirche und dem Widerstand gegen den Nationalsozialismus an. Kirche war für Dietrich Bonhoeffer stets „Kirche für andere“. Christsein bedeutete für ihn „Betten und Tun des Gerechten unter den Menschen“. Bereits 1933 erhob er die Stimme gegen die einsetzende Judenverfolgung. In einem solchen Staat habe die Kirche „nicht nur die Opfer unter dem Rad zu verbinden, sondern dem Rad selbst in die Speichen zu fallen.“ Im April 1943 verhaftet, wurde er am 9. April 1945, wenige Wochen vor Kriegsende, im KZ Flossenbürg auf persönlichen Befehl Hitlers ermordet. Und warum nun

„Geschwister Bonhoeffer“? Damit erinnern wir zugleich an Dietrich Bonhoeffers Bruder, den Juristen Klaus Bonhoeffer. Auch Klaus Bonhoeffer war Teil des Widerstandes gegen den Nationalsozialismus. Wenige Monate nach dem gescheiterten Attentat vom 20. Juni 1944 wurde er verhaftet, zum Tode verurteilt und am 23. April 1945, als russische Truppen bereits in den Außenbezirken von Berlin kämpften, hingerichtet. Dietrich Bonhoeffers Theologie, die stets Jesus Christus in den Mittelpunkt stellt, und sein Handeln ermutigen auch 80 Jahre nach seinem Tod zu unbedingtem Glauben und – wie auch das Beispiel seines Bruders - zu konsequentem Eintreten für andere.

Christiane Wienroeder

Am 9. April jährt sich der Todestag von Dietrich Bonhoeffer zum 80. Mal. Dazu wird in Weimar-Nord eine **Gedenk-Stele** enthüllt.

Mittwoch, 09.04. | 15:00 Uhr |
Bonhoeffer Straße Weimar Nord



